

Antrag auf Zulassung zur Prüfung über die Feststellung der besonderen künstlerischen Befähigung

Fachbereich Kultur-
und Sozialwissenschaften

Institut für Kunst | Kunstpädagogik

Seminarstraße 33
49074 Osnabrück
Telefon: +49 541 969 4225
Telefax: +49 541 969 4887
kunst@uni-osnabrueck.de
www.kunst.uni-osnabrueck.de

**Für ein Studium am Institut
Kunst/Kunstpädagogik
Universität Osnabrück**

Im Studiengang:

2-Fächer-Bachelor Kunst
(Fächerkombinationen, z.B. Kunst und
Kunstgeschichte oder andere Kombinationen,
die nicht auf ein Lehramt zielen)

Bachelor Bildung, Erziehung, Unterricht (BEU)
(Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen)

Kunst als Erweiterungsfach

2-Fächer-Bachelor Lehramt Kunst an Gymnasien

Persönliche Daten:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Geburtsort / Land:

PLZ, Wohnort:

Straße, Hausnummer:

Email:

Telefon:

Informationen zur Einreichung der Bewerbungsmappe und Aufnahmeprüfung:

Die Mappeneinreichung für das Aufnahmeverfahren im Institut für Kunst/Kunstpädagogik an der Universität Osnabrück findet ausschließlich digital statt und ist bis zum 02. Mai eines Jahres möglich.

- Einzureichen sind folgende Unterlagen:**
1. Antragsformular
 2. Tabellarischer Lebenslauf
 3. Zeugniskopie (als Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung; falls noch kein Abiturzeugnis vorhanden ist, die letzten beiden Halbjahreszeugnisse)
 4. eine eigenhändig unterschriebene Erklärung, dass die Arbeiten von dem/der Bewerber/in selbst angefertigt wurden
 5. Liste der Arbeiten (mit Angabe der Größen und des Materials)
 6. Künstlerische Arbeiten (ca. 20 Abbildungen. Details s.u.)

Alle Unterlagen sind als zusammenhängende PDF (d.h. als eine Datei mit max. 10 MB) zu senden an:

bewerbkunst@uni-osnabrueck.de

Die pdf-Datei sollte mit „Nachname_Vorname“ bezeichnet werden (z.B. Mustermeier_Alex.pdf).

Hinweise für die Abgabe:

Es wird nur eine Datei im pdf-Format mit einer Größe bis max. 10 MB berücksichtigt, die fristgerecht eingereicht wurde. Bewerbungen mit unzusammenhängenden Einzeldateien oder fehlenden Unterlagen können aus verfahrenstechnischen Gründen nicht weiter berücksichtigt werden.

Hinweise für die Anfertigung der künstlerischen Arbeiten:

Empfohlen wird eine Zusammenstellung von zwei oder drei Arbeitsreihen, die in der Auseinandersetzung aufeinander bezogen sind oder sich als Entwicklungsreihe präsentieren. Die eingereichten Arbeiten sollten neueren Datums sein. Eine Arbeitsreihe sollte sich mit Zeichnung auseinandersetzen, weitere Arbeiten können beispielsweise aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Druckgrafik, Collage oder digitale Medien (z.B. screenshots) sein.

Die einzelnen Schritte des Bewerbungsverfahrens im Überblick:

02. Mai	Fristende zur Einreichung der digitalen Bewerbungsmappe/-portfolio
ca. 21. KW	schriftliche Mitteilung per E-Mail über das Ergebnis der Mappensichtung (Antrag auf Zulassung zur Prüfung der besonderen künstlerischen Befähigung) und bei positiver Entscheidung Einladung zur Aufnahmeprüfung
ca. 24. KW	Aufnahmeprüfung am Institut für Kunst/Kunstpädagogik der Universität Osnabrück, d.h. Bearbeitung einer praktisch- bildnerischen Aufgabe, Präsentation der Prüfungsaufgabe und Vorlage der zur Zulassung eingereichten künstlerischen Arbeiten (d.h. Bewerbungsmappe im Original) in einem Fachgespräch mit der Prüfungskommission
ca. 26. KW	schriftliche Mitteilung per Post über das Ergebnis der Prüfung zur Feststellung der besonderen künstlerischen Befähigung

Achtung: Das oben beschriebene Verfahren dient ausschließlich der Feststellung der besonderen künstlerischen Befähigung. Die Bewerbung um einen Studienplatz muss zusätzlich über das Online-Bewerbungsportal der Universität Osnabrück erfolgen. Siehe: <https://www.uni-osnabrueck.de/studieninteressierte/bewerbung/online-bewerbung/>